

KÖGEL BAU



WIR BAUEN DIE ZUKUNFT
NACHHALTIGKEIT BEI KÖGEL

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

als werteorientiertes Familienunternehmen haben wir früh erkannt, dass die Leistung eines Unternehmens nicht allein durch finanzielle Kennzahlen bestimmt wird. Unsere Verantwortung gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren Kunden und Partnerunternehmen sowie der Umwelt und Gesellschaft.

Diese Herangehensweise spiegelt den Grundgedanken der Corporate Social Responsibility (CSR) wider, was für nachhaltiges und verantwortungsvolles Unternehmertum steht. Wir bei KÖGEL beschäftigen uns bereits viele Jahre damit, wie wir etwas zurückgeben und einen sinnvollen Unterschied machen können. Unsere Aktivitäten lassen sich angelehnt an den VSME-Standard (Voluntary Sustainability Reporting Standard) in die drei Schwerpunktfelder Umwelt, Soziales und Unternehmensführung aufgliedern.



Als Familienunternehmen denken wir nicht in Quartalen, sondern in Generationen. Was wir heute bauen, hat Bestand – für unsere Kunden, die Region und für alle, die nach uns kommen. In diesem Heft zeigen wir, was nachhaltiges Handeln bei KÖGEL konkret bedeutet, welche Aktivitäten wir angestoßen haben und welche Kennzahlen wir in den drei Bereichen für das Geschäftsjahr 2025 verzeichnen.



Unsere Unternehmensvision „Für Menschen – das Ganze im Blick – bauen wir die Zukunft“ dient uns dabei als Leitlinie. Sie gibt Orientierung bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele und unterstützt uns dabei, gemeinsam eine sichere und nachhaltige Zukunft zu gestalten.

„Unser Ziel ist es, wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischer, sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung zu verbinden.“

Peter, Sebastian und Frank Kögel
Geschäftsleitung KÖGEL BAU

INHALTSVERZEICHNIS



UMWELT

- 1. NACHHALTIGER UNTERNEHMENSSTZ **1**
- 2. ZUKUNFTSWEISENDE BAUPROJEKTE **4**
- 3. RESSOURCENSCHONENDE ARBEITSWEISEN UND PROZESSE **7**



SOZIALES

- 4. VERANTWORTUNG ALS ARBEITGEBER **9**
- 5. GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG **13**



UNTERNEHMENSFÜHRUNG

- 6. UNTERNEHMENSKULTUR **16**
- 7. GOVERNANCE **18**



DATEN UND FAKTEN

- 8. KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK **20**

UMWELT

Die erste Säule der Nachhaltigkeit ist die Umwelt. In diesem Kapitel beleuchten wir die Themen Energie- und Ressourceneffizienz sowie die Reduzierung klimaschädlicher Emissionen - sowohl an unserer Unternehmenszentrale als auch bei unseren Bauprojekten.

1. NACHHALTIGER UNTERNEHMENSSTZ

An unserem Unternehmenssitz in Bad Oeynhausen befindet sich die Verwaltung von KÖGEL BAU. Mit 4.000 m² bietet sie 162 unser insgesamt 308 Mitarbeitenden einen Büroarbeitsplatz. Außerdem sind dort auf 6.400 m² Lager- und Logistikflächen und das Waschwerk, in dem sich unsere gewerblichen Mitarbeitenden auf rund 600 m² duschen und umziehen können.

In unserer gesamten Zentrale setzen wir auf Strom aus drei Photovoltaikanlagen mit jeweils 40 KW Leistung und eine energieeffiziente LED-Beleuchtung. Zudem ist in unserem neuen Bürogebäude eine ressourcenschonende Wärmepumpe mit



intelligenter Lüftungsanlage verbaut. So wärmen und kühlen wir effizient mit einem System, sparen im Vergleich zu Klimaanlage Energie und unsere Mitarbeitenden können bei jedem Wetter angenehm und produktiv arbeiten.

Unsere großzügigen Außenanlagen bieten mit 1.700 Grün- und Blühpflanzen und 15 Laub- und Obstbäumen Tieren einen Rückzugsort im Gewerbegebiet.

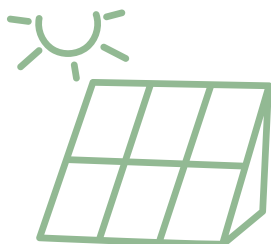
ENERGIEVERBRAUCH

Durch unsere PV-Anlagen und den Einsatz effizienter Technik richten wir den Energieverbrauch am Standort zunehmend nachhaltig aus. Wir setzen auf regenerative Energien und reduzieren damit den Einsatz fossiler Energieträger.

2025 betrug der Stromverbrauch unserer Verwaltung 163.647 kWh. Davon wurden 67.180 kWh durch unsere Photovoltaikanlage als PV-Eigenstrom erzeugt, was einen Anteil von 41 % ausmacht. Unseren zusätzlichen Energieverbrauch decken wir ausschließlich durch Ökostrom.

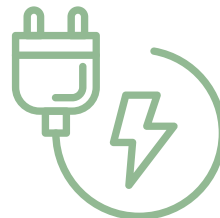
41 %

**PV-EIGENSTROM
AM STANDORT
IM JAHR 2025**



1.010 kWh

**STROMVERBRAUCH PRO
BÜROMITARBEITENDEM
IM JAHR 2025**



TRINKWASSER

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Wasser ist uns wichtig. Deshalb messen wir unseren Verbrauch und suchen nach Potenzialen, um ihn zu reduzieren. Der Trinkwasserverbrauch für Sanitäranlagen, Küche und Reinigung lag 2025 bei 950 m³ und entspricht einem branchenüblichen Niveau für Bürogebäude.

Durch einen Trinkwasserspender mit integrierter Filter- und Sprudelfunktion für unsere Mitarbeitenden fördern wir zudem bewusst die Nutzung von Leitungswasser. Somit muss kein abgefülltes Wasser in PET-Flaschen gekauft werden. Das vermeidet Abfälle und entlastet die Umwelt.



MOBILITÄT IM WANDEL

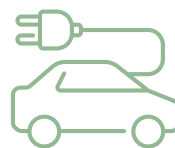
Für unsere Baustellen sind Fahrzeuge unverzichtbar. Mit ihnen sorgen wir dafür, dass Materialien, Maschinen und Mitarbeiter zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind. Unsere knapp 80 Baustellentransporter sind Verbrenner. Zurzeit testen wir in unserer Logistik einen Lieferwagen mit Elektromotor, um zu prüfen, ob er für unsere Zwecke praktikabel ist. Für Post- und Botenfahrten setzen wir auf E-Mobilität. Das gilt auch für unser Azubi-Car, das von unseren Auszubildenden gemeinsam genutzt wird.

Nachhaltige Lösungen hören für uns nicht beim firmeneigenen Fuhrpark auf. Um den Umstieg auf umweltfreundliche Alternativen einfacher und attraktiver zu machen, bieten wir unseren Mitarbeitenden ein E-Auto-Leasing an. Ergänzend fördern wir mit Jobrad-Leasing seit 2018 eine weitere klimafreundliche Mobilitätsform. So leisten wir kontinuierlich einen Beitrag, den ökologischen Fußabdruck zu verringern und eine zukunftsfähige Arbeitsumgebung zu gestalten.



8

E-AUTOS



6

**LADE-
STATIONEN**

241

**JOB-RÄDER
SEIT 2018**



UMWELTAKTIVITÄTEN

KÖGEL Bienen

Seit 2018 haben wir an unserem Unternehmenssitz zwei eigene Bienenvölker. Circa 60.000 fleißige Bienen leisten einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt und Bestäubung in der Umgebung. Gleichzeitig fördern wir damit aktiv den Umweltschutz.



Mitarbeitergarten

Wir verfügen über einen gemeinschaftlich gepflegten Garten mit frischem Gemüse und Kräutern. Dieser dient sowohl der Versorgung als auch dem Miteinander im Team.

Baumpflanzaktion

2023 haben wir zum 55-jährigen Unternehmensjubiläum 5.500 Bäume gespendet. Die ersten 400 Setzlinge pflanzten Geschäftsführer Frank Kögel und 20 Mitarbeitende in Hüllhorst.



Bring it back day

Der „Bring it Back Day“ ist ein interner Aktionstag, an dem Mitarbeitende übrig gebliebene oder nicht mehr benötigte Büromaterialien zurückbringen. Ziel ist es, Materialverschwendung zu vermeiden, Ressourcen besser zu nutzen und die Materialien bestenfalls wiederzuverwenden.

2. ZUKUNFTSWEISENDE BAUPROJEKTE

Wir als Bauunternehmen sorgen dafür, dass Straßen und Fahrradwege erneuert, Menschen mit Wasser und Strom versorgt sowie Schulen und Krankenhäuser gebaut werden. Wir prägen damit, wie kaum ein anderer Wirtschaftszweig, das Gesicht der Welt von morgen und leisten einen wichtigen Beitrag zum Allgemeinwohl. Zeitgleich sind Bauprojekte ressourcenintensiv und versiegeln oftmals Flächen. Gemeinsam mit unseren Auftraggebern sind wir darum bemüht, zukunftsweisende Bauvorhaben zu realisieren, die mit den Rohstoffen unserer Erde verantwortungsvoll umgehen.



GESAMTSCHULE IN HYBRIDBAUWEISE

Im Auftrag der Stadt Bielefeld realisieren wir den Rohbau der Martin-Niemöller-Gesamtschule in Holzverbundbauweise. Der Hybridbau kombiniert die Vorteile von Holz mit weiteren leistungsfähigen Baustoffen und ermöglicht eine ressourcenschonende und zukunftsorientierte Bauweise.

Holz als nachwachsender Rohstoff bindet langfristig CO₂ und trägt zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen bei. Zudem überzeugt die Holzverbundbauweise durch hohe Energieeffizienz, ein geringeres Eigengewicht der Konstruktion sowie verkürzte Bauzeiten durch den hohen Vorfertigungsgrad.

BIOCOS BECKEN

Das von uns für die Gemeinde Lengede errichtete BIOCOS®-Becken steht für biologische Abwasserreinigung auf höchstem technischem Niveau – bei gleichzeitig minimalem Energieeinsatz. Die kompakte Bauweise macht das Verfahren nicht nur besonders effizient, sondern auch langfristig wartungsarm und ressourcenschonend. Das Projekt ist ein überzeugendes Beispiel dafür, wie moderner Ingenieurbau technische Leistungsfähigkeit und ökologische Verantwortung in Einklang bringt.



Die Nachfrage nach BIOCOS-Becken und anderen nachhaltigeren Verfahren steigt stetig. Wir stellen uns diesem Wandel und freuen uns, ihn aktiv mitzugestalten.



WESERRADWEG

Im Auftrag der Stadt Bad Oeynhausen haben wir in unserer Heimatstadt zwei Abschnitte des beliebten Weserradwegs grundlegend erneuert und damit einen spürbaren Beitrag zu klimafreundlicher Mobilität in der Region geleistet.

Die moderne Wegeführung lädt sowohl Freizeitsportler als auch Berufspendler dazu ein, das Fahrrad als alltägliches Fortbewegungsmittel zu wählen und so aktiv CO₂-Emissionen zu reduzieren.

LANDES- GARTENSCHAU HÖXTER

Im Rahmen der Landesgartenschau in Höxter 2023 haben wir umfangreiche Bauleistungen realisiert und damit aktiv zur nachhaltigen Entwicklung des Geländes beigetragen. Von der Planung bis zur Ausführung stand dabei ein klares Ziel im Vordergrund: Eine Infrastruktur zu schaffen, die langfristig Bestand hat und der Stadt sowie ihrer Bevölkerung dauerhaft zugutekommt.

Durch den gezielten Einsatz langlebiger und ressourcenschonender Baumaterialien wie Naturstein wurde eine umweltverträgliche Infrastruktur geschaffen, die weit über die Dauer der Veranstaltung hinaus Bestand hat. Die naturnahe Gestaltung des Geländes fördert die Artenvielfalt, verbessert das lokale Mikroklima und stärkt die ökologische Qualität des gesamten Stadtraums der Hansestadt Höxter.



Das Projekt wurde mit dem Deutschen Landschaftsarchitektur-Preis 2025 ausgezeichnet. Wir sind stolz, an der Umsetzung beteiligt gewesen zu sein.



WDR-FILMHAUS KÖLN

Der Umbau des Filmhauses in Köln für den WDR ist eines der größten Bauvorhaben in der Unternehmensgeschichte von KÖGEL und steht für nachhaltiges Bauen im Bestand.

Durch die umfassende Umgestaltung der vorhandenen Gebäudestruktur anstelle eines Neubaus konnten Ressourcen geschont, Bauabfälle reduziert und die bestehende Bausubstanz langfristig erhalten werden. Die Kombination aus Abbruch-, Rohbau- und Sanierungsleistungen aus einer Hand ermöglichte effiziente Abläufe sowie eine wirtschaftliche und materialschonende Umsetzung im innerstädtischen Umfeld.

DGNB CONSULTANT

Mit Isabelle Lemke haben wir eine kompetente und engagierte Mitarbeiterin an unserer Seite, die nachhaltiges Bauen mit Überzeugung und ausgeprägter Fachkompetenz vorantreibt. Als zertifizierte DGNB-Consultant verfügt sie über fundiertes Wissen und ein ganzheitliches Verständnis für Nachhaltigkeit im Bauwesen – von der ersten Planung über die Ausführung bis hin zum späteren Rückbau eines Gebäudes.

Die Zertifizierung hat sie von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen verliehen bekommen. Diese verfolgt einen umfassenden Ansatz, der den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes konsequent in den Blick nimmt. Ressourcenschonung, Energieeffizienz sowie wirtschaftliche und soziokulturelle Aspekte stehen dabei gleichermaßen im Fokus – ein Verständnis von Nachhaltigkeit, das weit über den reinen Klimaschutz hinausgeht und Gebäude als langfristige Investition in eine lebenswerte Zukunft begreift.



DGNB-Consultant Isabelle Lemke verknüpft innovative Bauweisen mit konsequent gelebter Nachhaltigkeit.

3. RESSOURCENSCHONENDE ARBEITSWEISEN UND PROZESSE

LEAN MANAGEMENT

Als Lean Manager begleitet Dominik Schön unsere Baustellenorganisation. Sein Ziel ist es, Bauprozesse zu analysieren, Abläufe effizienter zu gestalten und Ressourcen gezielt und ohne Verschwendung einzusetzen. So werden unsere Prozesse *lean*, was auf Deutsch schlank bedeutet.

Wie das in der Praxis gelingt, zeigt das Projekt der Sporthalle Espelkamp: Nach Abschluss des Rohbaus wurde der weitere Projektablauf mithilfe des KÖGEL Lean-Systems neu strukturiert. Dadurch konnten Abhängigkeiten und potenzielle Engpässe frühzeitig erkannt und transparent dargestellt werden. Neben einer intensiven Einbindung aller beteiligten Gewerke wurden die Decken-Trockenbauarbeiten statt mit einem Raumgerüst mithilfe mobiler Hebebühnen ausgeführt. Das Ergebnis: Der Fertigstellungstermin konnte um vier Wochen vorgezogen und die Zusammenarbeit der Gewerke deutlich verbessert werden.



Dominik Schön sorgt als Lean Manager für schlanke und effiziente Prozesse auf der Baustelle.



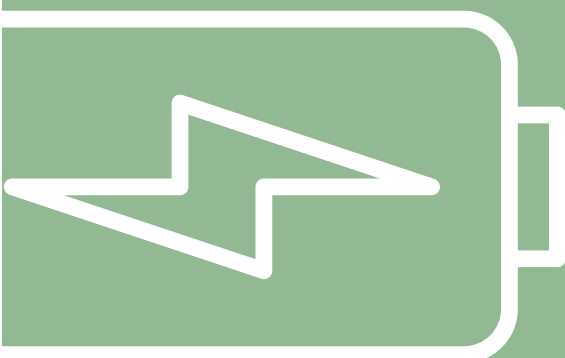
MODERNER MASCHINENPARK

Unsere Baugeräte stehen für Innovation, Präzision und Leistung. Durch den Einsatz effizienter Maschinen mit neuesten Steuerungssystemen wird der Strom-, Diesel- und Schmiermittelverbrauch deutlich reduziert. Intelligente Tools wie Kamertechnik, GPS-Steuerung und Schnellwechsler für Anbaugeräte sorgen dafür, dass Prozesse optimal aufeinander abgestimmt sind und wir besonders effektiv arbeiten. Ebenso unterstützen die modernen Geräte unsere sicheren und gesundheitsgerechten Arbeitsbedingungen. Ergonomische Bauweisen und moderne Sicherheitstechnik reduzieren körperliche Belastungen und helfen, Unfälle zu vermeiden.

Dank digitaler Geräteplanung und vorausschauender Wartung werden Ausfallzeiten minimiert und die Lebensdauer unserer Bagger und Radlader verlängert. Das spart nicht nur Kosten, sondern reduziert auch den ökologischen Fußabdruck. So verbindet unser Maschinenpark modernste Technik mit verantwortungsvollem Umgang mit Umwelt und Ressourcen.

BODENMANAGEMENT UND RECYCLING

Unser Tochterunternehmen Kleffmann hat sich auf Bodenmanagement und Recycling spezialisiert. Das Team transportiert Abbruchmaterial und Boden von unseren Baustellen auf den Recyclingplatz in Hüllhorst. Dort klassifiziert und trennt es die Materialien und bereitet sie nach Qualitätsvorgaben auf, damit diese wieder als Recyclingbaustoffe eingebaut werden können. Durch das Vorgehen von Kleffmann werden Ressourcen geschont und Transportwege reduziert. So entsteht ein geschlossener Materialkreislauf und weniger Abfall im Sinne der Kreislaufwirtschaft.



AKKU GERÄTE

Ein Großteil unserer Geräte wurde auf akkubetriebene Systeme umgestellt. Ohne Kabel entfällt eine der häufigsten Stolperfallen auf der Baustelle – ein einfacher, aber wirksamer Beitrag zur Unfallprävention. Gleichzeitig steigt die Flexibilität im Arbeitsalltag spürbar. Die hohe Qualität und Ergonomie der Geräte verbessern zudem die Arbeitsbedingungen und unterstützen Gesundheit sowie Effizienz der Mitarbeitenden.

BAUCONTAINER

Für eine ressourcenbewusste und auf unsere Prozesse abgestimmte Baustellenorganisation setzen wir seit kurzem auf eigene Bürocontaineranlagen. Die ersten zehn werden gezielt auf Großprojekten eingesetzt und getestet. Unser Ziel ist es, diesen Standard künftig auf weiteren Baustellen einzusetzen – insbesondere bei Projekten mit langen Einsatzzeiten und entsprechend hohen Anforderungen an das Arbeitsumfeld.

Sie überzeugen durch eine hochwertige und ergonomische Ausstattung, digitale Besprechungstechnik und großzügige Leanboards zur effizienten Baustellenplanung mit allen Gewerken. Außerdem verfügen sie über eine kleine Photovoltaikanlage, die unseren Strombezug aus dem Netz reduziert und einen Beitrag zur Senkung unseres CO₂-Ausstoßes im laufenden Baubetrieb leistet.



SOZIALES

Die zweite Säule der Nachhaltigkeit ist der Bereich Soziales: Hier fördern wir in erster Linie unsere Mitarbeitenden durch faire, gesunde und respektvolle Arbeitsbedingungen. Gleichzeitig stärken wir das Gemeinwohl durch Spenden und Sponsoring für soziale Projekte.

4. VERANTWORTUNG ALS ARBEITGEBER

Als verlässlicher Arbeitgeber bietet KÖGEL sichere und unbefristete Arbeitsplätze. Unsere Stärke basiert auf der Vielfalt und dem Zusammenhalt unseres Teams. Wir fördern die individuelle Entwicklung vom Auszubildenden bis zum Projektleiter und legen höchsten Wert auf das Wohlbefinden und die Zufriedenheit unserer Belegschaft.

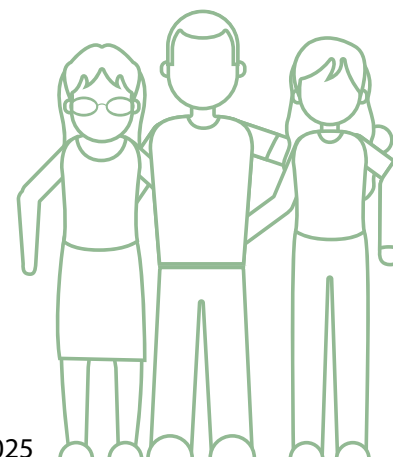


Thomas und Mario Celuch sind seit vielen Jahren Teil des KÖGEL Teams. Als Vater und Sohn stehen sie beispielhaft für die zahlreichen Familien, die generationsübergreifend in unserem Unternehmen zusammenarbeiten.

UNSERE BELEGSCHAFT IN ZAHLEN

KÖGEL befindet sich in einem kontinuierlichen und nachhaltigen Wachstumsprozess. In den letzten 10 Jahren hat sich unsere Belegschaft knapp verdoppelt. Hierbei ist es uns wichtig, dass unsere Teammitglieder gerne bei uns arbeiten und lange bei uns bleiben.

	GEWERBLICHE MITARBEITER	KAUFMÄNNISCH/TECHNISCHE MITARBEITER
ANZAHL	146	162
DURCHSCHNITTL. BESCHÄFTIGUNGS- DAUER IN JAHREN	9,30	6,84



Stand: 31.12.2025



VIelfalt

Bei KÖGEL setzen wir auf Vielfalt – im Team wie auch in der Zusammenarbeit mit unseren Partnerunternehmen. Unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungen und Kompetenzen bereichern unsere Projekte und stärken unsere Innovationskraft.

Gelebte Vielfalt bedeutet für uns: bewusst gemischte Teams aus verschiedenen Generationen, Nationalitäten und Geschlechtern. Wir schätzen den Austausch zwischen jungen und erfahrenen Kollegen und fördern diesen durch gezielte Patenprojekte – denn voneinander lernen macht uns alle besser.



20,4%

FRAUENQUOTE



10,7%

AZUBIQUOTE

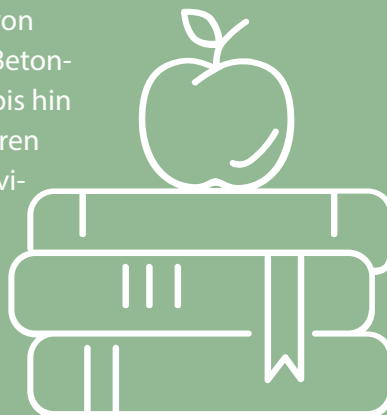
Ausbildungsquote

Wir fördern junge Talente gezielt in ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung. Als zertifizierter „Best Place to Learn“ stehen wir für höchste Ausbildungsqualität und langfristige Perspektiven. Mit einer Ausbildungsquote von 10,7 % bei KÖGEL liegen wir deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt von rund 5 %. Auch Praktikanten, Werkstudierende und dual Studierende sammeln bei uns frühzeitig wertvolle Praxiserfahrung.



Weiterbildung

Wir bieten unseren Mitarbeitenden ein breites, strukturiertes Weiterbildungsangebot – von Fachschulungen (z. B. Bauvertragsrecht, Betoninstandsetzung) über Softwaretrainings bis hin zur Vorarbeiter-Qualifizierung. Über unseren Schulungskatalog stimmen sie ihren individuellen Entwicklungsweg flexibel mit ihrer Führungskraft und der Personalentwicklung ab. 2025 haben 250 Mitarbeitende eine Weiterbildung besucht und sich aktiv fortgebildet.



250

**GESCHULTE
MITARBEITENDE
IM JAHR 2025**



21,26

**STUNDEN SCHULUNG
PRO MITARBEITENDEM
IM JAHR 2025**

KÖGEL KADER

Mit dem Talentprogramm KÖGEL Kader entwickeln wir technische und kaufmännische Mitarbeitende mit Potenzial gezielt zu Experten und Führungskräften weiter. In mehr als 25 Schulungstagen werden die Teilnehmenden praxisnah auf zukünftige Aufgaben vorbereitet.

Ein Beispiel ist René Poganiatz: Nach seiner Ausbildung zum Rohrleitungsbauer bei KÖGEL im Jahr 2016 ist er heute Projektleiter und seit 2024 Teil des KÖGEL Kaders. Sein Werdegang steht stellvertretend für die vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb des Unternehmens.

“Bei KÖGEL werde ich individuell gefördert – und kann mich auf vielen Ebenen weiterentwickeln.”

René Poganiatz
Projektleitung



UMFANGREICHE SOZIALLEISTUNGEN

Sozialleistungen sind für uns ein zentraler Bestandteil unserer Verantwortung. Wir bieten sie bewusst und gerne an, um das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu fördern und ein verlässliches, unterstützendes Arbeitsumfeld zu schaffen.



BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

Durch betriebliches Gesundheitsmanagement fördern wir Gesundheit, Wohlbefinden und Leistung. Nur wer gesund ist, kann sein volles Potenzial entfalten und gemeinsam mit uns erfolgreich sein. Unsere Gesundheitsmaßnahmen betreffen den Bereich der Prävention, damit wir die Gesundheit unserer Mitarbeitenden nachhaltig erhalten.



KARDIOLOGISCHE VORSORGEUNTERSUCHUNG

Das HDZ Bad Oeynhausen führt bei uns eine Familienanamnese, ein EKG sowie die Bestimmung von Cholesterin, Blutzucker und Blutdruck durch, um Risikofaktoren frühzeitig zu erkennen.



SCHUTZIMPFUNGEN

Unsere Mitarbeitenden erhalten Gripeschutzimpfungen direkt am Unternehmen. Mitarbeitende der Bausanierung sowie im Tiefbau erhalten auch Impfungen gegen Hepatitis A.



MASSAGEN

Durch therapeutische Massagen im Waschwerk lösen wir Verspannungen, lindern Rücken- und Kopfschmerzen und steigern die Konzentrationsfähigkeit unserer Mitarbeitenden.



BACK CHECK

An Gesundheitstagen wird eine individuelle Betreuung durch einen Physiotherapeuten zur Förderung einer gesunden Körperhaltung und zur Vorbeugung von Beschwerden durchgeführt.



ZAHNZUSATZVERSICHERUNG

Die von KÖGEL finanzierte Zahnzusatzversicherung ergänzt die gesetzliche Krankenversicherung bei Zahnbehandlungen und Vorsorgemaßnahmen.



ARBEITSPLATZANALYSE

Bei der Arbeitsplatzanalyse überprüfen wir Sitzposition, Bildschirm- und Stuhleinstellungen sowie Baustellenbedingungen, um ergonomische und gesundheitliche Risiken zu reduzieren.



ARBEITSMEDIZINISCHER DIENST

Bei uns vor Ort untersucht der arbeitsmedizinische Dienst z. B. das Hörverhalten, die Funktion der Lunge und die Haut unserer Mitarbeitenden, um Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen.



5. GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Als verantwortungsvolles Unternehmen engagieren wir uns auch für das Wohl der Gesellschaft. Wir fördern gezielt gemeinnützige Vereine sowie standortbezogene Initiativen, die gemeinsam mit uns einen Beitrag zum Gemeinwohl leisten und einen echten Unterschied machen.

5.1 IN DER REGION

Ostwestfalen-Lippe ist unsere Heimat – eine starke und attraktive Region mit Wirtschaftskraft, kultureller Vielfalt, wissenschaftlicher Kompetenz und touristischer Anziehungskraft. Als Unternehmen übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung und stärken die Region durch regionales Engagement, gezieltes Sponsoring und eine verantwortungsvolle Spendenpolitik. Dabei unterstützen wir insbesondere regionale Stiftungen und Vereine sowie Projekte in den Bereichen Bildung und Kultur.



Der HCE Bad Oeynhausen ist nur einer von über 15 Vereinen, die wir regelmäßig unterstützen.



Schloss Benkhausen

studien
fonds



Projektleiter Jean Schumacher ist nach Abschluss der Arbeiten im Hospiz Minden stolz auf den geleisteten Beitrag.

HOSPIZ MINDEN

Seit vielen Jahren unterstützen wir das Hospiz in Minden mit finanzieller, materieller und fachlicher Hilfe. Gemeinsam haben wir die Außenanlagen umgestaltet: mit einem Unterstellplatz für Fahrräder und Mülltonnen, zusätzlichem Stauraum, barrierefreiem Zugang und einer attraktiven Gartengestaltung. So entstand eine ruhige und würdevolle Umgebung für die Bewohner.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Als regional verwurzelttes Unternehmen fördern wir auch die Wirtschaft an unserem Standort. Mit dem Unternehmertag OWL, den wir mit der dhs Steuerberatung ausrichten, machen wir uns stark für ein florierendes Unternehmernetzwerk. Hier laden wir jährlich hochkarätige Speaker wie Paul Breitner, Wolfgang Grupp oder Prof. Dr. Volker Busch ein. Durch den Austausch und die Zusammenarbeit entstehen wertvolle Synergien, die Innovation und Zukunftsfähigkeit in Ostwestfalen-Lippe nachhaltig stärken.



WITTEKINDSHOF

Seit vier Jahren unterstützen wir die diakonische Stiftung Wittekindshof im Rahmen unserer Weihnachts-Wunschsternaktion. Dabei engagieren sich unsere Mitarbeitenden, indem sie die Weihnachtswünsche der Bewohner erfüllen, die Heiligabend nicht bei ihrer Familie sein können.

2025 haben wir 114 Wünsche erfüllt. Diese reichen dabei weit über klassische Geschenke hinaus: Neben materiellen Präsenten konnten wir auch Herzenswünsche verwirklichen. So wurde beispielsweise der Traum vom Baggerfahren möglich gemacht – ein Erlebnis, das für große Begeisterung sorgte.



Timo Ratzke und Mustafa Aksan machen den Traum vom Baggerfahren wahr und schaffen unvergessliche Erinnerungen.

5.2 INTERNATIONAL AKTIV

Wir engagieren uns nicht nur in unserer Region, sondern übernehmen auch weltweit Verantwortung. Mit unserem internationalen Engagement möchten wir über Grenzen hinweg einen Beitrag leisten und nachhaltige Werte schaffen – dort, wo Hilfe und Zusammenarbeit gebraucht werden.

SCHENK KINDERN EINE ZUKUNFT

Seit 2021 engagieren wir uns für das Projekt „Schenk Kindern eine Zukunft“, das die Löhnerin Jessica Meisner ins Leben gerufen hat. In Tansania baut die Organisation ein Kinderheim in einer sicheren Umgebung. Hier werden bis zu 100 Kinder ein liebevolles Zuhause und Zugang zu Bildung erhalten.

Das Kinderheim bietet nicht nur Schutz und Geborgenheit, sondern auch wichtige Perspektiven für die Zukunft. Mit unserem Engagement möchten wir dazu beitragen, die Lebensbedingungen vor Ort nachhaltig zu verbessern und Kindern neue Chancen für ein selbstbestimmtes Leben zu eröffnen.



UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Der dritte Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist der Bereich Unternehmensführung: Eine offene Unternehmenskultur und gelebte Governance bilden für uns die Grundlage für langfristigen unternehmerischen Erfolg.

6. UNTERNEHMENSKULTUR

Unser faires Arbeitsumfeld fördert Eigenverantwortung, Gestaltungsfreiheit und den Mut zum Ausprobieren. Wir laden alle ein, ihre Ideen und Stärken einzubringen. Vertrauen und Transparenz schaffen dabei eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe über Hierarchiegrenzen hinweg.

WERTEBUCH

Unser Erfolg beruht auf festen Werten, die unser unternehmerisches Handeln prägen. Die zehn wichtigsten Werte haben wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden erarbeitet und in einem Buch festgehalten. Jeder, der neu bei uns ist, erhält unser Wertebuch am KÖGEL Kennenlerntag - einer Veranstaltung für neue Kollegen, um ihnen unsere Unternehmenskultur näherzubringen. Es enthält folgende zehn Unternehmenswerte:



QUALITÄT



FAMILIE

ZUVERLÄSSIGKEIT



VERTRAUEN

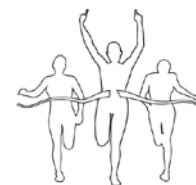


WERTSCHÄTZUNG

GESUNDHEIT



DANKBARKEIT



VERANTWORTUNG



LOYALITÄT



TEAMGEIST



RICHTSchnur FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Die Richtschnur ergänzt unser Wertebuch und richtet sich an alle Führungskräfte im Unternehmen. Sie schafft eine einheitliche Grundlage für einen fairen, verantwortungsvollen und werteorientierten Führungsstil im Arbeitsalltag.

Damit wird unterstützt, dass unsere Unternehmenswerte im täglichen Handeln konsequent gelebt werden. Die Richtschnur fördert so eine gemeinsame Führungskultur, die auf Fairness, Vertrauen und Verlässlichkeit basiert und die Zusammenarbeit im gesamten Unternehmen stärkt.



IDEENMANAGEMENT

Um uns immer weiter zu entwickeln, nutzen wir unsere App über die Mitarbeiter standortübergreifend Verbesserungsvorschläge und Optimierungspotenziale einreichen können. Die abgegebenen Ideen werden strukturiert geprüft, bewertet und bei Eignung umgesetzt.

Ein transparentes Feedback sowie ein Anreizsystem fördern die aktive Beteiligung der Mitarbeitenden. Das Ideenmanagement stärkt damit Innovation, Effizienz und die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Unternehmens im Sinne eines nachhaltigen Wachstums. In 2025 wurden insgesamt 25 Ideen von Mitarbeitenden eingereicht.

TRANSPARENZ

Transparenz fördern wir bewusst durch regelmäßige Austauschformate: das Führungscockpit mit allen Führungskräften, die Bereichsleiteraustauschrunde für den übergreifenden Dialog sowie regelmäßige Teamsitzungen. Ergänzend findet einmal jährlich unsere Mitarbeitendenversammlung statt, in der alle umfassend über Ziele und Entwicklungen im Unternehmen informiert werden.



Für die interne Kommunikation haben wir verschiedene Kanäle wie das Intranet und die KÖGEL App. Mit diesen Tools schaffen wir es, unsere Mitarbeitenden auf der Baustelle genauso über relevante Neuigkeiten auf dem Laufendem zu halten wie Teammitglieder in der Unternehmenszentrale. Ein weiterer fester Bestandteil unserer Kommunikation ist der KÖGEL Dialog: Was in den 90ern als selbst ausgedruckte Mitarbeiterzeitung begann, hat sich zu einem vielseitigen Magazin entwickelt, das sowohl über aktuelle Projekte als auch über neue Impulse, Entwicklungen und Prozesse berichtet – und damit gleichermaßen Mitarbeitende, Kunden und Partner erreicht.

7. GOVERNANCE

Als Familienunternehmen richten wir unsere Strategien stets auf langfristigen Bestand aus und nicht auf kurzfristige Erfolge. Die Einhaltung von Gesetzen, Regeln und internen Selbstverpflichtungen hat für uns höchste Priorität. Legalität und Integrität im Handeln bilden die Grundlage für Vertrauen, Glaubwürdigkeit und nachhaltigen Erfolg.

KÖGEL HINWEISGEBER

Bei KÖGEL können sich Mitarbeitende vertraulich an eine Ansprechperson wenden, wenn sie Missstände beobachten oder persönliche Anliegen haben. Dies gilt insbesondere bei Mobbing, sexueller Belästigung oder Verstößen gegen unsere Unternehmenswerte. Hinweise können anonym erfolgen, ohne dass Nachteile für die hinweisgebende Person entstehen.



PRÜFUNG VON PARTNERUNTERNEHMEN

Im Rahmen unserer unternehmerischen Verantwortung achten wir bei der Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen auf die Einhaltung gesetzlicher und ethischer Standards, insbesondere im Arbeitsrecht und bei der Vergütung.

Für eine transparente Zusammenarbeit nutzen wir Nachweise wie Unbedenklichkeits- und Mindestlohnbescheinigungen. Diese sind Teil unserer Prüf- und Auswahlprozesse und fördern eine regelkonforme und vertrauensvolle Zusammenarbeit.



KRISENSTAB

Trotz strukturierter Prozesse und Schutzvorkehrungen kann es zu schwerwiegenden Ereignissen wie Cyberangriffen oder Umweltschäden auf Baustellen kommen. Für solche Krisenfälle gibt es den KÖGEL Krisenstab. Einmal im Jahr tagt dieser präventiv, um auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. Kommt es zu einer Situation, die eine Krise auslösen kann, trifft sich der Krisenstab unmittelbar und leitet die nötigen Schritte ein.

KORRUPTIONSPRÄVENTION

Korruption und unethisches Verhalten werden in unserem Unternehmen nicht toleriert. Klare Richtlinien sowie verbindliche Prozesse stellen sicher, dass Verstöße konsequent geahndet und sanktioniert werden. Die vor Arbeitsbeginn verpflichtende Anerkennung unserer Compliance-Richtlinien ist für uns ein zentraler Bestandteil im Einstellungsprozess.



ZERTIFIZIERUNGEN

Freiwillige Zertifizierungen sind für uns ein fester Bestandteil der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher lassen wir uns in relevanten Bereichen gezielt auditieren.

ARBEITSSICHERHEIT

Im Rahmen unseres Engagements für Arbeits- und Gesundheitsschutz haben wir das AMS-Zertifikat der BG BAU erhalten. Diese Zertifizierung bestätigt, dass unser Arbeitsschutzmanagementsystem den Anforderungen der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft entspricht und systematisch auf die kontinuierliche Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz ausgerichtet ist. Damit unterstreichen wir unseren Anspruch, hohe Standards im Arbeits- und Gesundheitsschutz nachhaltig umzusetzen und weiterzuentwickeln.



INFORMATIONSSICHERHEIT

KÖGEL ist nach DIN EN ISO/IEC 27001 zertifiziert und verfügt über ein etabliertes Informationssicherheitsmanagementsystem zum Schutz sensibler Projekt-, Kunden- und Unternehmensdaten sowie zur Sicherstellung von Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen.

Das System umfasst verbindliche Prozesse sowie technische und organisatorische Maßnahmen zur Risikoidentifikation, -bewertung und -steuerung. Mitarbeitende werden regelmäßig geschult. Durch interne und externe Audits wird das System kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt, um aktuellen Anforderungen gerecht zu werden. Das Zertifikat bringt besonders hohe Sicherheitsstandards mit sich und berechtigt uns zum Bauen für die kritische Infrastruktur.

KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK



5.500
GESPENDETE BÄUME



1.700
GRÜN- UND BLÜH-
PFLANZEN AM STANDORT



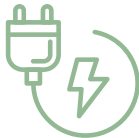
15
LAUB- UND OBSTBÄUME
AM STANDORT

60.000

BIENEN AM STANDORT

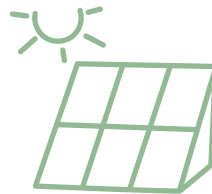


11.000 M²
UNTERNEHMENSSTZ
IN BAD OEYNHAUSEN



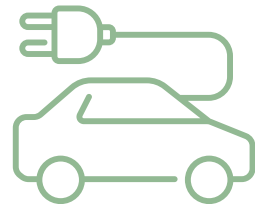
1.010 KWH
STROMVERBRAUCH PRO
BÜROMITARBEITENDEM
IM JAHR 2025

41 %
PV-EIGENSTROM
AM STANDORT
IM JAHR 2025



8

E-AUTOS



241

JOB-RÄDER
SEIT 2018

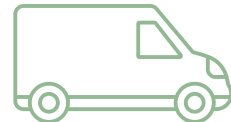


6

LADE-
STATIONEN

80

BAUTSTELLEN-
TRANSPORTER



6,8

JAHRE BLEIBEN KFM.
& TECHN. KOLLEGEN
IM SCHNITT



9,3

JAHRE BLEIBEN
GEWERBLICHE KOLLEGEN
IM SCHNITT



20,4 %
FRAUENQUOTE



10,7 %
AZUBIQUOTE



250
GESCHULTE
MITARBEITENDE IM
JAHR 2025



21,26
STUNDEN SCHULUNG
PRO MITARBEITENDEM
IM JAHR 2025

www.koegel-bau.de



KÖGEL BAU GmbH & Co. KG

Hinterm Schloß 10
32549 Bad Oeynhausen
Tel.: 05731 7561-0
E-Mail: info@koegel-bau.de
www.koegel-bau.de